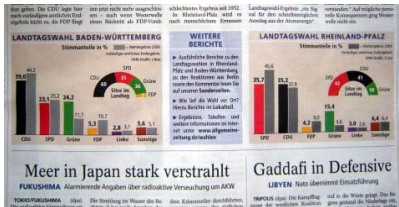


Zeichen der Zeit



AZ Mainz, Titelseite 28.03.2011, Ausschnitt

Oder: Wahlen

Als ich am vergangenen Sonntag das Wahllokal betrat, meinte jemand: „Man kann eh nur wählen zwischen Pest und Cholera!“ Jemand anderes meinte: „Man sollte einen ungültigen Stimmzettel abgeben, um den Parteien ein Signal der Unzufriedenheit zu geben.“

Was passiert da gerade in unserem Land?

Das Atomdesaster in Japan hat die Welt verändert und damit auch die Wahlen bestimmt. Es mutet schon etwas makaber an, wenn in der Tagesschau der Kilometerabstand zum Unglücksort angegeben wird. Es sind die anderen, weit weg, die betroffen sind.

Und bei uns streiten die Selbstgerechten gegen die, die sich erwisch fühlen, um die rechte Strategie. Vor Wahlen klingt das wie Hohn, wie Stimmenfang nach dem Motto: Wer spielt am besten auf der Klaviatur der Angst? – oder: Wer kann die Leute am besten beruhigen?

Ein Glück, dass nicht wir auf der Insel festsitzen! Oder?

Hubertus Brantzen